

Potsdam, 02.11.2021

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Pressemitteilung

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

E-Mail: presseamt@stk.brandenburg.de

Zu den Ergebnissen der Kabinettsitzung teilt Regierungssprecher Florian Engels mit:

Mehr Personal für die Krippen

Die Landesregierung bringt weitere Verbesserungen bei der Betreuung der jüngsten Brandenburgerinnen und Brandenburger auf den Weg. So sollen ab 1. August 2022 zusätzlich rund 470 Erzieherinnen und Erzieher in den Krippen eingesetzt werden. Das sieht der Entwurf für ein zweites Gesetz zur Qualitäts- und Teilhabeverbesserung vor, den Jugendministerin Britta Ernst heute dem Kabinett vorgelegt hat.

Ernst: "Mit unserem Gesetzentwurf wollen wir unsere bereits angekündigten Verbesserungen verbindlich auf den Weg bringen. Der **Personalschlüssel** für Kinder im Krippenalter von null bis drei Jahren soll **in mehreren Schritten von 1:5 auf 1:4** gesenkt werden.

Dafür wollen wir im ersten Schritt **zunächst bis zu 470 Vollzeitstellen** für zusätzliche Erzieherinnen und Erzieher in den Krippen schaffen. Das bedeutet: Ab dem 1. August 2022 wird der Personalschlüssel in den Krippen auf 1:4,65 verbessert. Wir rechnen mit **Mehrkosten** für das Land in Höhe von etwa **11,9 Millionen Euro im Jahr 2022** und **28,5 Millionen Euro ab 2023**."

Dem Koalitionsvertrag entsprechend werden bis zum Ende der Legislaturperiode weitere Verbesserungen folgen, um den Schlüssel von 1:4 zu erreichen.